«Neue Erfahrungen und Herausforderungen»

Die Belegungsprobleme und Folgen der Pandemie haben uns im Jahr 2022 massiv getroffen. Über einen längeren Zeitraum musste unser Wohnbereich Leuchtturm, der insgesamt 17 Pflegeplätze bietet, geschlossen werden. Erst ab dem 11. Oktober 2022 konnten wir wieder mit der Belegung des Wohnbereich Leuchtturm beginnen. Der Jahresdurchschnitt der Belegung lag bei 81,3%. Diese historisch tiefe Belegungssituation war eine neue Erfahrung und Herausforderung für uns alle und beschäftigt uns bis heute.

Aufgrund des hohen Leerstandes und der fehlenden Nachfrage konnten wir ab dem 01. Juli 2022 dem Kanton Basel-Stadt das 6. + 7. OG mit 10 Zimmern für die Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen vermieten. Diese Möglichkeit wurde jedoch nie in Anspruch genommen.

Nach 2 Jahren der Corona-Pandemie, konnten wir ab dem Frühjahr wieder langsam zur Normalität zurückfinden. Das Aktivierungsangebot konnte wieder in einem grösseren Umfang aufgenommen werden.

Wir konnten im Juni bei strahlendem Sonnenschein wieder unser Gartenfest ausführen. U.a. konnten wir die allseits beliebte Tombola, die wir aus grosszügigen Spenden unserer Lieferanten zusammenstellen konnten, anbieten. Das Fest wurde durch musikalische Darbietungen des Musikvereins Kleinhüningen und dem Seemannschor Störtebekers bereichert.

Im Oktober führten wir ein Herbstfest mit saisonalen Köstlichkeiten und musikalischer Umrahmung aus.

Mit unseren Mitarbeitenden konnten wir im Restaurant Park in der Langen Erlen unseren Personalanlass feiern und einen lauen Septemberabend bei einem leckeren Barbecue geniessen.

Ebenso konnten die Weihnachtsfeiern in einer neuen Art ausgeführt werden.

Unsere Bewohnenden profitierten wieder von vielen Ausflügen in die Umgebung oder zu Anlässen in der Stadt. Dabei wurden wir von den freiwilligen Helferinnen und Helfern unterstützt und es ermöglichte uns, unser Betreuungsangebot vielfältiger zu gestalten.

Der Stiftungsrat war und ist sich seiner Verantwortung bewusst. In regelmässigen Sitzungen und Workshops erarbeitete er die strategische Ausrichtung und beschäftigte sich mit der aktuellen Situation des Alterszentrum Wiesendamm, sowie den Einflussfaktoren der Quartierplanung, der Gesellschaft und Alterspflegepolitik.

2022 konnten wir 26 neueintretende Bewohnende begrüssen und mussten uns von 24 Personen verabschieden. Einen Entlastungsaufenthalt konnten wir für 6 Personen anbieten. Davon traten 2 im Anschluss fest bei uns ein. Zwei Bewohnende traten wieder aus, da sie einen Heimplatz gefunden haben, der in ihrem gewohnten Quartier liegt. Erfreulich ist zu vermelden, dass eine Person wieder zurück nach Hause kehren und einer Person ihr Wunsch, in ihr Heimatland zurückzukehren, erfüllt werden konnte. Für eine Person musste eine neue Wohnform gefunden werden.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich unseren Mitarbeitenden aussprechen, die im vergangenen Jahr, durch ihren hervorragenden Einsatz zum Wohlergehen der uns anvertrauten Menschen einen wichtigen Beitrag geleistet haben.

Bedanken möchte ich mich bei allen Bewohnenden, Mieter, Angehörigen und Betreuenden für ihr Verständnis und ihre Geduld, sowie ihre konstruktiven und positiven Rückmeldungen.

Grossen Dank gilt auch dem Stiftungsrat, der ehrenamtlich, mit seiner unermüdlichen Arbeit und seines Engagement, auch in Zukunft für eine gesicherte Basis des Alterszentrum Wiesendamm sorgt.

Gernot Glatt
Geschäftsführer

Redaktion
Gernot Glatt

Gestaltungskonzept
art-verwandt

Fotografie
Patrick Blatter (Titelbild, Vorderseite)

Lucia Hunziker (Rückseite)

Gestaltung und Druck
Druckerei Dietrich AG

Alterszentrum
Wiesendamm

Wiesendamm 20/22, CH-4057 Basel
T +41 61 638 91 91, F +41 61 638 91 92

info@az-wiesendamm.ch
www.az-wiesendamm.ch

«Im Fluss des Lebens»

Alterszentrum
Wiesendamm

Jahresbericht 2022

«Zusammenhalt»

Mit einer Belegung von ca. 70% der Pflegezimmer funktioniert das Alterszentrum Wiesendamm nicht. Das Jahr 2022 war mit einem negativen Abschluss kein gutes Jahr: zum dritten Mal in drei Jahren schreiben wir rote Zahlen. Dabei haben sowohl die ganze Belegschaft, wie auch der Stiftungsrat ihr Möglichstes getan. Einzig die Corona-Pandemie und ihre Folgen diktierten uns zum dritten Mal die Spielregeln des Umgangs und der Belegung des Pflegeheims. Schwierig.

Im letzten Jahresviertel zogen jedoch langsam wieder neue Bewohnerinnen und Bewohner ins Haus und eine Tendenz der Normalisierung zeichnete sich ab. Froh sind wir darum.

Zwar arbeitete das Personal während des ganzen Jahres immer noch mit Masken, dennoch waren zunehmend gemeinschaftliche Anlässe wie das Herbstfest und Weihnachtsfeiern möglich. Für alle war das sehr wohltuend.

Danken möchte ich dem gesamten Personal, welches mit viel Einsatz und Engagement, das Beste aus der Situation gemacht hat. Insbesondere möchte ich Gernot Glatt danken, der sich in diesem schwierigen Jahr als Geschäftsführer eingearbeitet hat. Das ist ihm gut gelungen. So haben er, das Kader und das Personal gezeigt, wie man gemeinsam auch schwierige Situationen meistern kann. Eindrücklich war es für mich, als Stiftungsratspräsident, diesen Zusammenhalt mitzuerleben.

Die vergangenen drei Jahre haben uns als Stiftungsrat unsanft aus dem Alltag des Gewohnten geweckt. Die Corona-Pandemie hat uns gezeigt wie verletzlich jeder / jede einzelne ist und gleichzeitig, wie wenig es braucht, dass alles aus dem Gleichgewicht gerät.
Nun mussten wir uns Gedanken über eine neue Strategie machen: Unser Haus, das Alterszentrum Wiesendamm, wird bald 50 Jahre alt. Die letzte Renovation liegt etwa 12 – 14 Jahre zurück. Es wurde uns bewusst, dass wir überlegen müssen, wie wir als Alterszentrum Wiesendamm weiter machen wollen. Seit Frühling 2022 haben wir einen Klärungsprozess angefangen. Einen Weg, den wir noch nicht zu Ende gegangen sind. Entsprechend können wir noch nicht sagen, wohin uns die Reise führt. Der Stiftungsrat hat sich vorgenommen, bis zum Sommer 2023 zu informieren.

Danken möchte ich den Mitgliedern des Stiftungsrates, für ihr überdurchschnittliches Engagement und Mitdenken, in diesem nicht leichten Jahr. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass wenn man in schwierigen Momenten zusammensteht, verschiedene Möglichkeiten abwägt und über das Weiter diskutiert, alles schaffen kann.
Ich freue mich, mit dem Stiftungsrat, den Mitarbeitenden, den Bewohnerinnen und Bewohnern des APH sowie den Mieterinnen und Mietern der Siedlung weiterzumachen. Die nächsten Jahre werden sicher herausfordernd, aber gut.

Felix Christ
Präsident der evang. Stiftung Alterszentrum Wiesendamm

Evangelische Stiftung Alterszentrum Wiesendamm
Das Alterszentrum Wiesendamm ist eine Stiftung, die aus der evangelisch-reformierten Quartiergemeinde Kleinhüningen entstanden ist.

Mitglieder des Stiftungsrates 2022
Felix Christ, Präsident
Franziska Imboden, Vizepräsidentin, Präsidentin Bau- und Betriebskommission
Francisco Weisbach, Präsident Finanzkommission
Stefanie Omlin, Präsidentin Kommission für Personal und Organisation
Patrick Businger
Dr. med. Andreas Uhl
Rolf Stucki
Philipp Herzig
Zoe Rogers
Dr. med. Markus Büchi (ab März 2022)

Bilanz

	2022	Vorjahr
AKTIVEN	**CHF**	**CHF**
1. Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1’347’332.49	1’637’091.57
Kurzfristig gehaltene Aktien mit Börsenkurs	0.00	37’160.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	798’584.68	732’161.75
Übrige kurzfristige Forderungen	206’974.30	225’764.90
Aktive Rechnungsabgrenzungen	26’488.79	66’225.28
Total Umlaufvermögen	2’379’380.26	2’698’403.50
2. Anlagevermögen		
Sachanlagen	13’612’318.12	13’966’946.72
Total Anlagevermögen	13’612’318.12	13’966’946.72
TOTAL AKTIVEN	**15’991’698.38**	**16’665’350.22**

PASSIVEN		
1. Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	156’235.93	176’193.96
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3’036’050.00	1’228’050.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	104’906.31	153’467.65
Passive Rechnungsabgrenzungen	450’527.30	464’029.20
Total kurzfristiges Fremdkapital	3’747’719.54	2’021’740.81
2. langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6’670’000.00	8’690’000.00
Rücklagenkapital zweckgebunden	2’997’800.00	3’082’800.00
Fondskapital	113’188.48	113’165.48
Total langfristiges Fremdkapital	9’780’988.48	11’885’965.48
Total Fremdkapital	13’528’708.02	13’907’706.29
3. Eigenkapital		
Stiftungskapital	2’757’643.93	2’932’137.20
Jahresverlust	-294’653.57	-174’493.27
Total Eigenkapital	2’462’990.36	2’757’643.93
TOTAL PASSIVEN	**15’991’698.38**	**16’665’350.22**

Die Revisionsstelle der PricewaterhouseCoopers AG hat die Jahresrechnung der Evangelischen Stiftung Alterszentrum Wiesendamm für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Gemäss dieser Prüfung entspricht die vorliegende Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz.

Erfolgsrechnung

	2022	Vorjahr
ERTRAG	**CHF**	**CHF**
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		
Taxeinnahmen	5’868’768.40	6’723’408.10
Zuschläge und Pauschalen	28’137.60	60’669.00
Erlösminderungen und Wertberichtigungen	-21’572.93	-47’972.62
Übrige Leistungen Bewohner	43’557.01	41’435.88
Mietertrag	1’182’996.50	1’163’421.93
Erträge Cafeteria, Mahlzeiten	210’393.15	109’578.35
Leistungen an Personal und Dritte	32’066.23	40’037.97
Beiträge und Subventionen	10’501.00	0.00
TOTAL ERTRAG	**7’354’846.96**	**8’090’578.61**

AUFWAND		
Personalaufwand		
Gehälter	3’983’034.30	4’224’262.10
Sozialversicherungen	650’427.45	725’707.15
Personalnebenaufwand	89’375.86	118’224.75
Honorare Leistungen Dritter	272’860.74	335’964.15
	4’995’698.35	**5’404’158.15**
Übriger betrieblicher Aufwand		
Medizinischer Bedarf	73’756.45	106’368.67
Lebensmittel und Getränke	389’963.61	374’307.22
Haushaltsaufwand	150’559.63	104’598.31
Unterhalt und Reparaturen	579’585.29	727’541.40
Energie und Wasser	335’653.95	314’532.35
Büro- und Verwaltungsaufwand	333’197.67	382’426.04
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	16’517.95	21’634.54
Übriger Sachaufwand	75’376.95	67’442.70
	1’954’611.50	**2’098’851.23**
Abschreibungen und WB auf Anlagevermögen		
Abschreibung auf Immobilien	423’768.00	422’064.00
Abschreibung auf Mobilien	30’955.55	26’944.00
	454’723.55	**449’008.00**
Ordentliches Betriebsergebnis	-50’186.44	138’561.23
Finanzaufwand	-404’043.68	-410’017.70
Finanzertrag	0.00	2’113.20
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	159’576.55	94’850.00
JAHRESERGEBNIS	**-294’653.57**	**-174’493.27**